

Modulkatalog

Master of Education - Sekundarst. I und II Spanisch

gültig ab: Wintersemester 2021/2022

ROS_MA_AFD: Aufbaumodul Fachdidaktik - Spanisch		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul [Sekundarstufe I] Pflichtmodul [Sekundarstufe II]	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i></p> <p>Funktional-kommunikative und inter-/transkulturelle Kompetenzen: Gegenstand des Seminars sind Theorien, Ziele und Verfahren des fremd- und mehrsprachigen Unterrichts sowie des inter- und transkulturellen Lernens. Ausgewählte Kompetenzen werden theoriegeleitet analysiert und Entwicklungen innerhalb der gewählten Kompetenz (unter Bezugnahme auf weitere Kompetenzen) lerntheoretisch fundiert. Lernrelevante Inhalte des Französischunterrichts werden sach- und fachgerecht sowie handlungs- und schüler*innenorientierten unter Berücksichtigung inter- und transkultureller Lernprozesse aufbereitet und können fachdidaktisch begründet werden.</p> <p>Text-, Bild- und Medienkompetenz im Fremdsprachenunterricht: Im Mittelpunkt des Seminars steht die Auseinandersetzung mit kultur-, sprach-, literatur-, kultur- und mediendidaktischen Theorien und Verfahren zur Förderung von Text-, Bild- und Medienkompetenz im Fremdsprachenunterricht. Auf der Basis kultur-, sprach-, literatur- und mediendidaktischer Methoden werden Zugänge zu Texten, Bildern und Medien vermittelt, die als Grundlage für die Arbeit im Fremdsprachenunterricht dienen. Neben Prozessen der Inhaltskonstituierung von Texten spielt auch die besondere Wirksamkeit sprachlicher Mittel im Text sowie das Verständnis für Prozesse der (Bild)Textrezeption bzw. des (Bild)Textverstehens und -interpretierens eine wichtige Rolle. Auch der Gebrauch neuer Medien im Fremdsprachenunterricht, etwa Formen von <i>Virtual Reality</i>, wird praktisch erprobt und kriteriengeleitet evaluiert. Das umfasst auch elektronische Medien und Literatur.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i></p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse über die zu fördernden Kompetenzen des Rahmenlehrplans für das Fach Spanisch. Sie analysieren die Verbindung von literatur-, sprach-, kultur- und mediendidaktischen Zugängen zur Förderung von funktional-kommunikativen Kompetenzen, der inter-/transkulturellen kommunikativen Kompetenz sowie der Text- und Medienkompetenz im Fremdsprachenunterricht Spanisch. Sie entwickeln ein vertieftes Verständnis des Lernens einer neuen/anderen Sprache als konstruktiv(istisch)en Prozess. Sie reflektieren sprachlich, inhaltlich und methodisch die Auswirkungen auf die Planung und Gestaltung eines kompetenzorientierten und lerner*innenzentrierten Spanischunterrichts, in dem inter- und transkulturelle sowie mehrsprachigkeitssensible Lernprozesse initiiert werden. Sie sind in der Lage, kompetenzorientierte Unterrichtseinheiten unter Berücksichtigung ausgewählter Zugänge, lernrelevanter Inhalte und (sprachlich-)heterogener Lernvoraussetzungen zu konzipieren und fachdidaktisch zu begründen.</p>	
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Text-, Bild- und Medienkompetenz im Fremdsprachenunterricht (Seminar)	2	Gestaltung eines Inputs zu einem seminarrelevanten Inhalt (20-25 Minuten)	-	-	2
Funktional-kommunikative und inter-/transkulturelle Kompetenzen (Seminar)	2	Planung einer Unterrichtseinheit in der Gruppe (3-4 Studierende) mit Ablaufplan und Material (3-5 Seiten)	-	Didaktische Analyse zur konzipierten Unterrichtseinheit (6-8 Seiten)	4
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Romanistik			

ROS_MA_AKL: Aufbaumodul Kulturwissenschaft - Spanisch Lehramt		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul [Sekundarstufe II]				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i> Mit diesem Modul wird ein kulturemiotischer Schwerpunkt gesetzt, der Raum für vertiefende Analysen in diachroner und synchroner Hinsicht bietet. Ein Schwerpunkt wird hierbei auf die Theorie symbolischer Formen und kognitiver Konzepte gelegt, wobei diese insbesondere über Text-, Film- und Bildanalysen vertieft und exemplifiziert werden.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden können Methoden und Konzepte der Kultursemiotik kritisch einschätzen und Zusammenhänge herstellen. Basierend auf diesen fachspezifischen Kompetenzen werden selbständig kulturemiotische und konzeptuelle Analysen an Phänomenen der spanischsprachigen bzw. französischen und frankophonen Kulturraums vorgenommen und in einem multimedialen Vortrag verständlich präsentiert.</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		

Seminar (Seminar)	2	Mündliche Präsentation (20 Minuten)	-	Legevideo (3-5 Minuten), Podcast (5-10 Minuten) oder Ausstellungsposter	6
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Romanistik			

ROS_MA_SE: Vertiefungsmodul Spracherwerb - Spanisch				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul [Sekundarstufe I] Pflichtmodul [Sekundarstufe II]				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Inhalte Gegenstand des Moduls sind die Vertiefung und Erweiterung der Sprach- und Kommunikationskompetenz, die auf der Basis bereits erworbener Kenntnisse der jeweiligen Sprachen, Literaturen und Kulturen erfolgen. Das Modul vermittelt im mündlichen Bereich Strategien der interpersonellen Kommunikation sowie Vortragstechniken, im schriftlichen Bereich Fertigkeiten für das Verfassen verschiedener Textsorten einschließlich redaktioneller Aspekte. Darüber hinaus vermittelt das Modul textanalytische Fertigkeiten im Bereich literarischer Übersetzungen unter besonderer Berücksichtigung der interkulturellen Bedingtheit von Übersetzungen.</p> <p>Qualifikationsziele Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Sprachwissen und sind in der Lage, auf dem Niveau C 2 des GER einen fachspezifischen Vortrag zu halten, eine eigenständige aktive Gesprächsführung zu übernehmen und eine zusammenhängende argumentative Erörterung zu verfassen. Im Rahmen praktischer Übungen und mit Hilfe vergleichender Textanalysen erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Übersetzung und Übertragung von Texten in die Fremdsprache. Von besonderer Relevanz sind dabei die Berücksichtigung der jeweiligen kulturellen Perspektive und die entsprechende Anpassung des Diskurses.</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Mündliche Sprachkompetenz und Vortragstechnik (Seminar oder Übung)	2	-	-	1 Referat (30 Minuten) inkl. Dossier (8 Seiten)	3
Schriftlicher Ausdruck und wissenschaftliche Redaktion (Seminar oder Übung)	2	-	-	1 Klausur (90 Minuten) oder Essay (8 Seiten)	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			

Anbietende Lehrinheit(en):	Romanistik
----------------------------	------------

ROS_MA_VF: Vertiefungsmodul Fachwissenschaften - Spanisch		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul [Sekundarstufe II]				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte</i></p> <p>Das Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse der zentralen inhaltlichen Bereiche der beteiligten Fachwissenschaften sowie der wichtigsten Theorien; dazu gehören auch inter- und transdisziplinäre Ansätze. Das inhaltliche Spektrum deckt sowohl zeitgenössische als auch historische Entwicklungen ab und umfasst die Analyse von Texten, Phänomene, Daten bzw. Quellen aus unterschiedlichen medialen, soziokulturellen und künstlerischen bzw. wissenschaftlichen Entstehungskontexten.</p> <p>Aus literaturwissenschaftlicher Sicht werden dabei Kenntnisse der Literaturgeschichte, der Ästhetik und der Literaturtheorie vermittelt. Berücksichtigt werden auch diskursanalytische, intertextuelle und intermediale Ansätze sowie Grenzüberschreitungen zwischen Literatur, Kunst, Philosophie, Anthropologie.</p> <p>Im sprachwissenschaftlichen Seminar werden sprachliche Strukturen, Variation und kommunikative Ereignisse in synchroner oder diachroner Perspektive bearbeitet, wobei auch kontrastiv und mit Bezug auf Sprachkontaktsituationen vorgegangen wird. Das Seminar gibt Gelegenheit zur Entwicklung einer eigenen Forschungsfrage auf empirischer Basis. Die Objektsprache kann als Arbeitssprache des Seminars gewählt werden.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i></p> <p>Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse über die geschichtliche Entwicklung der Literaturen, Sprachen und Kulturen im europäischen und globalen Kontext. Sie können unterschiedliche fachwissenschaftliche Methoden und Konzepte kritisch einschätzen und zielführend anwenden. Sie sind mit den akademischen Darstellungsformen der mündlichen und schriftlichen Präsentation vertraut und können diese eigenständig umsetzen.</p> <p>Aus literaturwissenschaftlicher Sicht sind die Studierenden in der Lage, diskursanalytische, intermediale und intertextuelle Ansätze zu vergleichen und an konkreten Beispielen zu diskutieren. Sie haben die Fähigkeit, die literaturtheoretischen Entwicklungslinien mit anderen, insbesondere kunstwissenschaftlichen und philosophischen Systemen zu verknüpfen und können eigenständig wissenschaftlich relevante Fragestellungen in Bezug auf Literaturgeschichte und Literaturtheorie entwickeln.</p> <p>Im sprachwissenschaftlichen Bereich verfügen die Studierenden über vertiefte Kenntnisse aktueller sprachwissenschaftlicher Forschungen; sie können eigene Forschungsansätze entwickeln und dabei auf den relevanten Forschungsstand zurückgreifen; sie können unterschiedliche Methoden der Forschungspraxis beurteilen und für eine eigene Fragestellung spezifizieren.</p>				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit, 8-10 Seiten, 2 LP				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar Literaturwissenschaft (Seminar)	2	Referat (10 Minuten)	-	-	2

Seminar Sprachwissenschaft (Seminar)	2	Literaturbericht (2 Seiten)	-	-	2
Es müssen zwei Seminare aus unterschiedlichen Wissenschaften besucht werden. In einem Seminar wird ein Testat erbracht, das andere Seminar ist mit einer Modulprüfung abzuschließen.					
Häufigkeit des Angebots:		WiSe: Seminar Sprachwissenschaft; WiSe und SoSe: Seminar Literaturwissenschaft			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Romanistik			

ROS_MA_VFD: Vertiefungsmodul Fachdidaktik - Spanisch				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):		Pflichtmodul [Sekundarstufe I] Pflichtmodul [Sekundarstufe II]			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:		<p><i>Inhalte</i> Gegenstand des Moduls ist die Erarbeitung und Auseinandersetzung mit Fragestellungen der Fremdsprachendidaktik und mit Schnittstellen zu weiteren Fachbereichen, wie bspw. Kulturwissenschaften, Linguistik, Literaturwissenschaft, Psychologie etc. Es werden Forschungsmethoden der empirischen Sozialforschung erarbeitet und deren Einsatz und Funktionalität hinsichtlich verschiedener Fragestellungen reflektiert. Die Studierenden wählen eine Fragestellung aus und untersuchen diese im Team unter Berücksichtigung des aktuellen Forschungsstands und im Sinne von gestaltungs- und entwicklungsorientierten Ansätzen.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden können fremdsprachendidaktische Fragestellungen formulieren und diese empirisch untersuchen. Sie lernen Verfahren der Datenerhebung und -auswertung kennen und erproben und reflektieren deren Funktionalität in Bezug auf die gewählte Fragenstellung. Subjektive Interpretationen sind im Vergleich als solche zu erkennen und zu relativieren und Möglichkeiten und Wege der Initialisierung und Vertiefung dieses Erkenntnisprozesses in Bezug auf das Lernen und Lehren von Sprachen auszuarbeiten. Durch die Arbeit in Teams wird zudem die Sozialkompetenz gefördert.</p>			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):		Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Interdisziplinäres Projektseminar (Seminar)	3	Planung, Durchführung und Präsentation des Projekts in der Gruppe (2-4 Studierende, 25-30 Minuten)	-	Hausarbeit (Erläuterung der Projektdurchführung, Darstellung der Ergebnisse und Reflexion), 8-10 Seiten	6
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Romanistik			

ROS_MA_VL: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft - Spanisch				Anzahl der Leistungspunkte (LP): 3	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):		Wahlpflichtmodul [Sekundarstufe I]			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:		<p><i>Inhalte</i> Das Modul vermittelt aus literaturwissenschaftlicher Sicht vertiefte Kenntnisse der Literaturgeschichte und Literaturtheorie einschließlich inter- und transdisziplinärer Fragestellungen. Berücksichtigt werden dabei insbesondere diskursanalytische, intertextuelle und intermediale Ansätze sowie Grenzüberschreitungen zwischen Literatur, Kunst, Philosophie, Anthropologie. Der Fokus liegt dabei auf der spanischen Literatur.</p> <p><i>Qualifikationsziele</i> Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse über die literaturgeschichtliche Entwicklung der romanischen Literaturen im europäischen und globalen Kontext sowie über den aktuellen Stand der Diskussion in Bezug auf literaturwissenschaftliche Theoriebildung und über die wichtigsten konkurrierenden Modelle und Arbeitsfelder. Sie sind in der Lage, diskursanalytische, intermediale und intertextuelle Ansätze zu vergleichen und auf konkrete Beispiele anzuwenden. Sie haben die Fähigkeit, die literaturtheoretischen Entwicklungslinien mit anderen, insbesondere kunstwissenschaftlichen und philosophischen Systemen zu verknüpfen und können eigenständig wissenschaftlich relevante Fragestellungen in Bezug auf Literaturgeschichte und Literaturtheorie entwickeln. Sie sind in der Lage, die Konstruktion und Entwicklung von (nationalen) Kulturräumen und deren Überwindung in einer transregionalen, transnationalen und transkontinentalen Perspektive zu analysieren und zu bewerten. Die Studierenden haben die Fähigkeit, ihre Analyseergebnisse vor der Seminaröffentlichkeit mit Hilfe geeigneter Präsentationsmedien vorzustellen und zu verteidigen bzw. ihr Wissen und ihre Fertigkeiten in schriftlicher Form unter Beweis zu stellen.</p>			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar (Seminar)	2	-	-	Referat (20 Minuten)	3
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine			
Anbietende Lehrereinheit(en):		Romanistik			

ROS_MA_VS: Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft - Spanisch		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 3			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Wahlpflichtmodul [Sekundarstufe I]				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><i>Inhalte:</i> Das Seminar gibt Gelegenheit, die spanische Sprache in einzelsprachlicher Perspektive zu untersuchen. Am Beispiel eines Rahmenthemas werden sprachliche Strukturen, Variation (sprachliche Varietätenforschung) und kommunikative Ereignisse des Spanischen in synchroner oder diachroner Perspektive bearbeitet, wobei auch kontrastiv und mit Bezug auf Sprachkontaktsituationen vorgegangen wird. Das Seminar gibt Gelegenheit zur Anwendung des erworbenen Methodenwissens und zur Entwicklung einer eigenen Forschungsfrage auf empirischer Basis. Die Objektsprache kann als Arbeitssprache des Seminars gewählt werden.</p> <p><i>Qualifikationsziele:</i> Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über vertiefte Kenntnisse aktueller Forschungen zu romanischen Einzelsprachen; - können eigene Forschungsansätze entwickeln und dabei auf den relevanten Forschungsstand zurückgreifen; - können unterschiedliche Methoden der Forschungspraxis beurteilen und für eine eigene Fragestellung spezifizieren. 				
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar (Seminar)	2	Vorstellung des Literaturberichts (20 Minuten)	-	Literaturbericht (5 Seiten)	3
Häufigkeit des Angebots:	WiSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine				
Anbietende Lehrinheit(en):	Romanistik				